

Schlüsseltag 2

Der besoffene Pinguin

„Du stehst immer so krumm. Stell dich doch einfach mal grade hin!“ Toll! Danke! Das ist genau einer dieser coolen Ratschläge, bei denen ich auf dem Schlag in die Ecke kotzen könnte! Genauso wertvoll wie Tipps der Art: „Du schießt immer daneben. Du musst einfach nur ins Tor schießen“. Oh, wow! Was für eine Mega-Hilfe! Danke dafür!

„Du stehst immer so krumm! Du stehst immer so krumm! Ja, was soll ich denn machen? Mein Kinn einsaugen?! Die Schulterblätter zusammenkneifen und zugleich die Schulterköpfe nach hinten ziehen? Aber warum kommen dann die Arme so deppert an den Seiten raus wie bei einem besoffenen Pinguin?! Toller Plan! Leider aber sehr anstrengend“.

Nee Leute! So geht das nicht! Das halte ich genauso lange aus wie die Person, die mir diesen charmanten Tipp (im Übrigen völlig unaufgefordert) geschenkt hat, neben mir steht. Kaum ist sie um die Ecke, zischt es aus all meinen Löchern und flupp ... schon ist er wieder weg, der beschwipste Pinguin!, und ... blubb ... Kopf wieder vorne.

Und überhaupt! Ich lege keinen Wert auf gute Haltung! Meine schlechte ist mir viel lieber! Ich kann das nicht anders und ich will das nicht anders! Und ... ich will das nicht anders, weil ich das nicht anders kann! Das ist mir einfach alles viel zu anstrengend! Es ist vorbei, Leute! Ich muss mich nicht mehr quälen, nur weil ihr meint, dass das besser wäre für mich. Schließlich bin ich jetzt alt. Hey! Ich bin alt! Das ist doch wunderbar!!? Jeder sieht es und keiner macht mir einen Vorwurf, wenn ich mich der Altersverrottung kampflos zu Füßen lege! Eine miserable Haltung und natürlich auch tägliche Schmerzen in allen Knochen und Gelenken gehören nun mal dazu!!! Äh hallooooo! Ich gehe auf die 50 zu! Da steht es mir ja wohl zu, Schmerzen zu haben ... und das Auftreten einer alten Frau, mit Schulterköpfen, die sich wie ein Ersatzbusen neckisch nach vorne geschoben und somit nun rechts und links neben den Hauptbusen platziert haben (was im Grunde gar nicht so doof ist, da diese wenigstens noch stehen ... während die anderen sich schon nach unten verabschiedet haben). Und ich habe auch ein Recht auf verfettete Oberschenkel!!! Es ist doch völlig normal, dass sich da, wo früher ein paar Muskelfasern ihr Dasein frönten, nun Fettpolster niedergelassen haben. Na und?! Ich darf!!! Ich bin jetzt alt. Morgen bestelle ich mein Grab.